

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Hohenlimburg

Betreff:

Bürgerantrag zum Thema Stadtgestaltung, hier: "Fortführung Roter Faden Innenstadt"

Beratungsfolge:

27.08.2020 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg stellt aus ihren bezirksbezogenen Mitteln einen Betrag in Höhe von 3.192,32 € für das Quartiersmanagement für das Projekt „Roter Faden Innenstadt“ zur Verfügung.

Begründung:

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Vorlage 06.01.2020

Quartiersmanagement Hohenlimburg

c/o Frank Manfrahs Stadtmarketing & Citymanagement,
Stiftstraße 6, 45883 Gelsenkirchen

An die
Bezirksvertretung Hohenlimburg
Herrn Bezirksbürgermeister Hermann-Josef Voss
Freiheitstraße 3
58119 Hagen



Hohenlimburg, 06. August 2020

Bürgerantrag zum Thema Stadtgestaltung, hier: „Roter Faden Innenstadt“

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Voss,

für die innerhalb des Quartiersmanagement-Prozesses in der Hohenlimburger Innenstadt tätige ehrenamtliche Arbeitsgruppe „Stadtgestaltung & Kunstaktionen“ bitte ich als deren Initiator und Moderator freundlich um die Umsetzung des zweiten Abschnittes der Idee „Roter Faden Innenstadt Hohenlimburg“ und die Finanzierung dieser Aktion durch die Bezirksvertretung Hohenlimburg.

Das Angebot zur fachgerechten Anbringung des roten Fadens auf den Straßenbelag durch einen Hohenlimburger Malerbetrieb beträgt € 3.192,32 bei Verwendung einer besseren Farbqualität gegenüber der bisher verwendeten Farbe. Hintergrund: Bei der Aufbringung des 1. Abschnittes hatte sich herausgestellt, dass an einigen Stellen Farbe abgeblättert ist. Aktuell erfolgt als Kulanzleistung des beauftragten Malerbetriebs eine Nachbesserung dieser Stellen mit der genannten besseren Farbqualität. In den kommenden Wochen ist zu beobachten, ob die neue Farbqualität auf dem Untergrund besser haftet. Ist dieses der Fall, soll die Weiterführung des Fadens möglichst zeitnah erfolgen, um den Abschluss der Maßnahme nicht in zu langem zeitlichen Abstand von der Umsetzung des 1. Abschnittes erfolgen zu lassen.

Das entsprechende Angebot des Malerbetriebs [REDACTED] aus Hohenlimburg liegt diesem Antrag bei.

Die angebotenen Arbeiten umfassen die Strecke vom Brucker Platz durch die mittlere und hintere Freiheitstraße und die Herrenstraße bis zu deren Eingangsbereich an der Bahnstraße.

Die geplante Aufmalung von Zielhinweisen auf dem roten Faden (z.B. Rathaus, Lenneufer, Kirche, Bahnhof etc.) soll erst dann erfolgen, wenn klar ist, dass sich der Farbauftrag nicht wieder löst. Bis dahin würde sich der rote Faden zwar noch nicht als konkretes Wegweiser-System, jedoch trotzdem bereits als im wahrsten Sinne des Wortes richtungsweisendes Gestaltungselement durch die Innenstadt ziehen. Bereits mit Anbringung des ersten 1. Abschnittes zwischen Limburger Freiheit und Brucker Platz hat

sich als positiver Nebeneffekt herausgestellt, dass Radfahrer, Kinder mit Tretrollern etc. den Streifen gerne nutzen und er scheinbar als solcher das „Erlebnis Innenstadt“ zu bereichern in der Lage ist.

Anzumerken ist, dass insbesondere in der Herrenstraße der Untergrund aufgrund der dort vorhandenen Einzelplatten mit vielen Fugen und Unebenheiten wesentlich aufwändiger zu bearbeiten ist. Deswegen und wegen der bereits genannten Verwendung besserer Farbe musste der Malerbetrieb den Einzelpreis pro laufendem Meter höher ansetzen als beim 1. Abschnitt.

Die beantragte Summe für diese Maßnahme beträgt somit wie eingangs bereits erwähnt € 3.192,32.

Hintergrundinformation:

Bei der Maßnahme geht es darum, den von vielen Bürgern und Besuchern als Ärgernis empfundenen unansehnlichen „Teerstreifen“ inmitten der Fußgängerzone sowohl gestalterisch aufzuwerten als ihn in der Folge auch zu einem in der Region einzigartigen Boden-Wegweiser-System umzudeuten bzw. weiterzuentwickeln. Zudem soll der „rote Faden“ eine gestalterische Verbindung der Strecke „Rathaus - Bahnhof Hohenlimburg“ herstellen.

Über einen positiven Bescheid zu diesem Antrag würde ich mich stellvertretend für unsere o.g. Arbeitsgruppe sehr freuen. Für Ihre Mühe bedanke ich mich vorab!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Frank Manfrahs
(Quartiersmanager Innenstadt)

Anlage: Angebot Fa. [REDACTED] v. 05.08.2020

Herr
Frank Manirahs
Stademarketing & Citymanagement
Stiftstr. 6
45883 Gelsenkirchen

05.08.2020

Angebot Nr. 52-1 / 20

Projekt: Hohenlimburger Innenstadt - Roter Faden
- Weiterführung des Bandes vom Brucker Platz bis zur Bahnstr

Bereich: **Straßenmarkierungsarbeiten** - höhere Qualität des Produkts

Sehr geehrter Herr Manirahs,

wir bedanken uns für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen folgendes Angebot.

Pos.	Beschreibung	Menge	€-preis	G-preis
Straßenmarkierungsarbeiten				
01.	Alle notwendigen Abklebe - und Absperrarbeiten: incl. Entfernung nach Fertigstellung		pauschal	425,00 €
02.	Flächenband mit einer Markierungsurhe, neues Produkt, im Farnton RAL 3020, erstellen: <i>Höherer EP, da mehr Fugen und sehr uneben!</i>	240,00 m	9,55 €	2.292,00 €
Allgemein:				
01	Für unvorhersehbare Arbeiten, die bei der Besichtigung der Örtlichkeiten nicht ersichtlich, bzw. noch nicht augenscheinlich waren, kalkulieren wir nach Wunsch und Zustimmung des Auftraggebers, ein: Zzgl. Materialeinsatz	1,00 Std 25,00 %	49,50 € 49,50 €	EP

02. Entsorgungskosten	pauschal	35,00 €
Nettosumme		2.752,00 €
zzgl. 16 % Mehrwertsteuer		440,32 €
Bruttosumme		3.192,32 €

Info: Wir geben keine Gewähr auf Langlebigkeit im Bereich der Fugen

Wir hoffen, unser Angebot sagt Ihnen zu.
 Über einen Auftrag würden wir uns freuen.
 Für weitergehende Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

